



Stark in BWL, Sozial- & Gesundheitswesen

- Praxisorientiert
- International
- Forschungsstark
- Erfolgreich

Die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist mit rund 4.500 Studierenden und über 300 Beschäftigten eine wachsende Hochschule mit breit gefächertem Studienangebot. Im Herzen der Metropolregion Rhein-Neckar finden Sie uns an mehreren Standorten in Ludwigshafen und an unserem Weincampus in Neustadt/Weinstraße.

Im Fachbereich **Management, Controlling, Health Care** der Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist zum **Sommersemester 2022** folgende Stelle zu besetzen



Professur (m/w/d) für das Lehrgebiet " Gesundheitsökonomik mit Schwerpunkt Evaluation"

**Besoldungsgruppe W2 LBesG | Vollzeit (18 SWS) |
unbefristet**

DER FACHBEREICH

Am Fachbereich Management, Controlling, HealthCare studieren derzeit rund 900 Studierende, davon etwa 200 Masterstudierende, in betriebswirtschaftlichen Studiengängen mit Schwerpunkt in den Bereichen Controlling, Internationales Management und Innovationsmanagement sowie in gesundheitsökonomischen Programmen. Besonderen Wert legt der Fachbereich auf eine ausgezeichnete persönliche Beratung und Betreuung der Studierenden, auf hohe Praxisanbindung und die internationale Ausrichtung.

IHR ZUKÜNFTIGES AUFGABENGEBIET

Die Professur ist angesiedelt an der Schnittstelle zwischen VWL mit einer Spezialisierung auf den Gesundheitsbereich und gesundheitsökonomischer Evaluation.

- Der Schwerpunkt in der Lehre liegt auf den volkswirtschaftlichen Zusammenhängen im Gesundheitswesen, der gesundheitsökonomischen Evaluation einschließlich ihrer statistischen Methoden und der Sozial- und Gesundheitspolitik. Daneben sind einschlägige Grundlagenveranstaltungen in allen Studiengängen des Fachbereichs anzubieten.
- Die Lehrveranstaltungen finden sowohl in Präsenz als auch in digitalen Formaten statt, sowie in deutscher und englischer Sprache.
- Sie vertreten das Fachgebiet in der anwendungsorientierten Forschung und führen selbst Forschungsaktivitäten in Ihrem Aufgabengebiet durch.
- Sie tragen aktiv zum Ausbau und zur Pflege des Netzwerks an Kooperationspartnern sowie zur Akquirierung und Durchführung von Drittmittelprojekten bei. Eine Beteiligung an den Forschungsinstituten der Hochschule, insbesondere an solchen mit thematischem Bezug zum Fachbereich, wird erwartet. Engagement in der Weiterbildung ist erwünscht
- Sie arbeiten aktiv in der Akademischen Selbstverwaltung der Hochschule mit.

IHRE QUALIFIKATIONEN UND KOMPETENZEN

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Gesundheitsökonomie oder ein Hochschulstudium der Gesundheitsökonomie mit volkswirtschaftlicher Schwerpunktsetzung.
- Vertiefte Kenntnisse in Statistik und gesundheitsökonomischer Evaluation aus Forschung oder Praxis.
- Die in § 49 Abs. 4b HochSchG geforderte berufliche Praxis außerhalb des Hochschulbereichs haben Sie durch Tätigkeiten in Unternehmen, Verbänden oder sonstigen Institutionen des Gesundheitswesens erworben.
- Sie bringen besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit mit, in der Regel nachgewiesen durch eine qualifizierte Promotion zu einem gesundheitsökonomischen Thema.

Ansprechpersonen:

fachlich:

Frau Prof. Dr. Häusler (0621
5203 135 oder
Eveline.Haeusler@hwg-lu.de)

personalrechtlich:

Frau Wittemann
(0621 - 5203 239)



- Wir erwarten besondere Leistungen in praxisorientierter Forschung oder wissenschaftlichem Transfer, die durch einschlägige Publikationen nachgewiesen sind.
- Ihre pädagogische Eignung weisen Sie durch Erfahrungen in der Lehre, Ausbildung oder entsprechende Weiterbildung nach. Idealerweise haben Sie bereits Lehrerfahrung an einer Hochschule gesammelt.
 - Wir wünschen uns eine Person, die Befähigung und Motivation zu praxisorientierter Lehre mitbringt und idealerweise bereits Erfahrungen mit digitaler Lehre gemacht hat. Außerdem sind Sie engagiert bei der persönlichen Betreuung und Einbindung der Studierenden.

Das Land Rheinland-Pfalz und die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen vertreten ein Betreuungskonzept, bei dem eine hohe Präsenz der Lehrenden am Hochschulort erwartet wird. Die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist bestrebt, den Anteil von Hochschullehrerinnen zu erhöhen. Die Hochschule für Wirtschaft und Gesellschaft Ludwigshafen ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Qualifizierte Wissenschaftlerinnen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerberinnen und Bewerber mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

ALS ARBEITGEBERIN BIETEN WIR IHNEN

- Ein attraktives Umfeld für die Lehre in Studiengängen, die sich durch ein hohes Maß an Anwendungsorientierung, intensive Zusammenarbeit mit Studierenden in überschaubaren Gruppen und Offenheit für innovative Lehrformen auszeichnen. Es erwartet Sie kollegiale Zusammenarbeit in einem motivierten Team.
- Breite Entfaltungsmöglichkeiten für Forschungs- und Transferprojekte.
- Umfangreiche Weiterbildungsangebote (u.a. Neuberufenen-Programm, hochschuldidaktische Angebote).
- Einen Hochschulstandort in der Metropolregion Rhein-Neckar, einer der wirtschaftlich stärksten Regionen Europas mit gleichzeitig hoher Lebensqualität.
- Einen attraktiven Hochschulstandort mit kostenlosen Parkplätzen und einer Kindertagesstätte.
- Vergütung nach der Besoldungsgruppe W2 des Landesbesoldungsgesetzes Rheinland-Pfalz.

Sprechen Sie diese Aussichten an? Dann freuen wir uns sehr über Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Schriftenverzeichnis sowie Nachweis der Berufstätigkeit bis zum **08.07.2021** an unser **Online-Stellenportal**.